

UMTS mit Mandriva

gefunkt von Eskroni



UMTS mit Mandriva

Es gibt ja immer mehr neue Technologien, wie man denn ins Internet kommen kann. Recht praktisch ist es, wenn man dafür auf eine sehr schnelle Anbindung (etwa DSL 16000 oder über die Standleitung an einer Uni/FH) zurückgreifen kann. Wer allerdings – wie ich – in einem Gebiet wohnt, wo die Versorgung mit DSL noch nicht flächendeckend gesichert ist, der muss sich auf anderem Weg den Zugang besorgen. Nachdem ich die Erfahrung machen musste, dass für DSL keine Ports mehr frei waren, suchte ich Alternativen.

Es gibt einen Anbieter, der über eine Wireless-Verbindung einen Internet-Zugang ermöglicht, dieser konnte mir jedoch keine Zusage machen, wegen der vielen Bäume, so musste ich am Ende dann doch auf ein Angebot der Mobilfunkanbieter zurückgreifen.

Nun denn, hier dann also jetzt meine Beschreibung:

Ich habe als Anbieter O2 ausgewählt – einfach deswegen, weil ich meinen Handyvertrag auch hier habe. Prinzipiell sollte ein ähnliches Setup mit allen anderen Anbietern ebenfalls möglich sein. Benötigt wird ein UMTS-fähiges Handy oder ein GSM-fähiger Router.

Zunächst die Beschreibung bei der Nutzung eines UMTS-fähigen Mobiltelefons:

Als erstes sollte das Handy mit dem Computer verbunden werden. Bei meinem Telefon war für diesen Fall ein USB-Kabel im Lieferumfang enthalten. Falls noch nicht installiert, sollte eine Software wie KPPP oder gnome-ppp installiert werden.

Als Benutzername wird im Fall von O2 einfach die Mobilfunknummer eingetragen, als Passwort die zugehörige PIN. Nach einem Klick auf "Einrichten" kann der Zugang eingerichtet werden. Zunächst bitte einfach einmal auf "Neu" klicken.

In dem sich öffnenden Fenster können die wichtigen Daten wie z.B. die Rufnummer für die Datenverbindung oder auch der Accountname – eingetragen werden. Bei allen weiteren Reitern musste ich keine Eintragungen vornehmen. Mit einem Klick auf "OK" kommt man wieder in das vorherige Fenster.

Als nächstes bitte den Reiter "Modem" auswählen. Der Modem-Name kann frei gewählt werden, ich habe mir jedoch angewöhnt, den vorgegebenen Namen nicht abzuändern. Als Modemgerät bitte im Drop-Down-Feld die Bezeichnung

```
"/dev/ttyACM0"
```

auswählen. Nachdem der richtige Anschluss ausgewählt wurde, kann unter dem Reiter "Modem" das Modem abgefragt werden. Dies ist eine Überprüfung, ob das Handy als Modem vom Rechner akzeptiert wird. Wenn nach der Abfrage die Angaben zu sehen sind, sollte einer Verbindung nichts mehr im Wege stehen. :)

Auf jeden Fall die getätigten Einstellungen mit "OK" bestätigen. Anschließend im KPPP-Fenster auf "Verbinden" klicken, anschließend sollte die Internetverbindung stehen und der Aufruf von

z. B. www.mandrivauser.de

sollte die Anzeige der Seite zur Folge haben. :)

Nun noch die zweite Methode, die einen Router benutzt.

Ich habe mir bei eBay den Surf@homell-Router (Achtung: Wer den Router kaufen will, sollte darauf achten, dass das SIM-Lock bereits beseitigt ist, andernfalls kommen noch einmal weitere Kosten auf den Käufer zu) besorgt.

Bei diesem Router kann die SIM-Karte eingelegt werden und anschließend können mehrere Rechner von diesem Router aus mit der Internet-Verbindung versorgt werden.-:-)

O2 bietet die Möglichkeit der sog. "Multi-Card", d.h. ich kann mehrere Geräte mit der gleichen Rufnummer nutzen. Ich habe mich für diese Variante entschieden, damit ich das Handy weiterhin zum Telefonieren nutzen kann. Zum Router bleibt nicht viel zu sagen, er hat einen LAN-Anschluss (der mit Hilfe von einem Switch auch problemlos erweitert werden kann) und auch WLAN-Anschlüsse, die mit WEP und WPA verschlüsselt werden können. Die Netzwerkinstallation erfolgt wie bei jedem anderen Router auch. Bei mir musste nur die Verkabelung getätigt werden, anschließend funktionierte alles.

Happy surfing.

Eure Eskroni